

Januar bis September 2018 | 7. November 2018

Fraport AG *Bilanzpressekonferenz*

Dr. Stefan Schulte, Vorstandsvorsitzender



Auf einen Blick

Fraport weiterhin auf Wachstumskurs

1 | Rückblick: Positive Entwicklung von Verkehr, Umsatz und Ergebnis



2 | Internationales Geschäft: Basis für weiteres Wachstum gelegt



3 | FRA: Infrastruktur und Prozesse weiterentwickeln



4 | Ausblick: Starke operative Entwicklung und Ergebnisbeitrag aus Hannover-Verkauf



Wesentliche Finanzkennzahlen

Januar bis September 2018

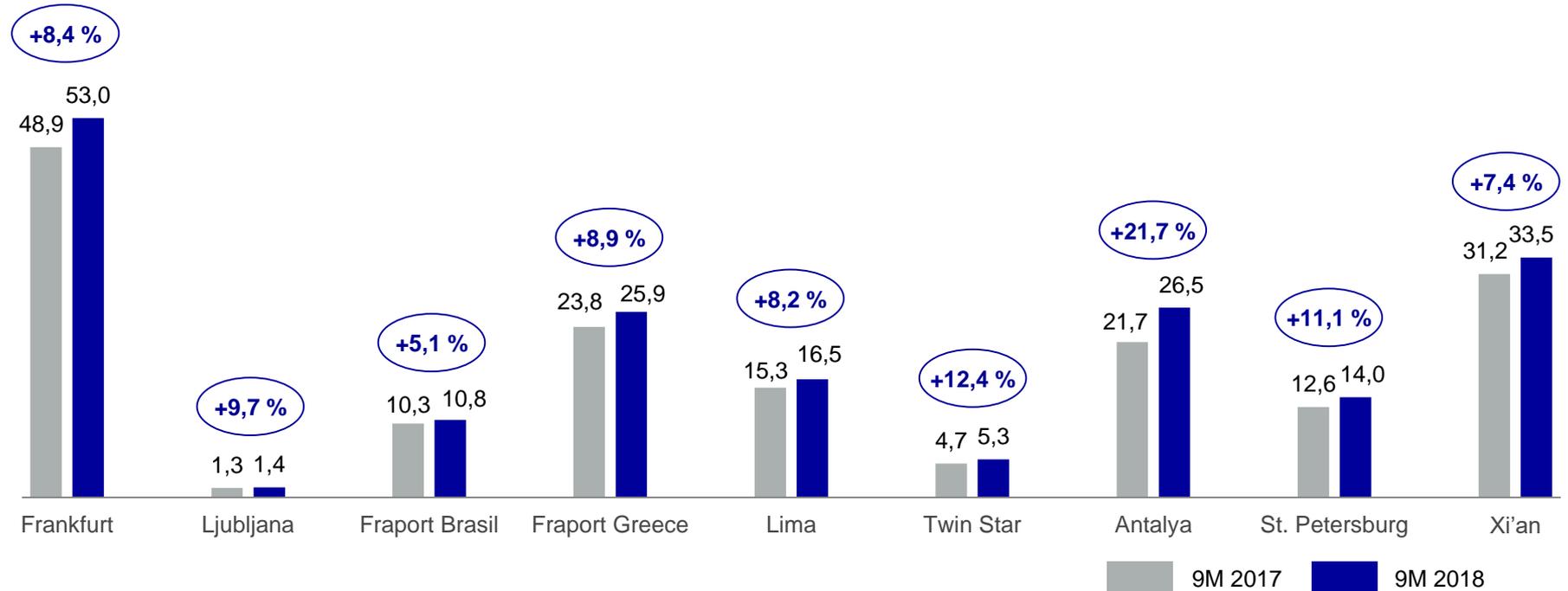
	9M 2018	9M 2017	Abw.
Umsatz Mio €	2.547,4 2.364,4 ³	2.228,8 2.205,8 ³	+14,3 % +7,2 % ³
EBITDA Mio €	880,4	807,7	+9,0 %
EBIT Mio €	580,3	540,2	+7,4 %
Konzern-Ergebnis¹ Mio €	377,8	342,3	+10,4 %
Operativer Cash Flow Mio €	652,1	711,7	-8,4 %
Free Cash Flow Mio €	82,2	388,0	-78,8 %
Beschäftigte²	21.941	20.659	+6,2 %

¹Konzern-Ergebnis vor Abzug der nicht beherrschenden Anteile
²Durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im jeweiligen Zeitraum

³Bereinigt um die Erlöse im Zusammenhang mit kapazitiven Investitionsmaßnahmen außerhalb von Frankfurt aufgrund der Anwendung von IFRIC 12

Verkehrsplus an allen Konzern-Flughäfen weltweit

Passagierzahlen an Flughäfen mit >10 % Fraport-Beteiligung in Mio



Anteile am Flughafen Hannover verkauft

Deutlicher Beitrag zum Konzern-Ergebnis

- Erlös für Anteil von 30 Prozent liegt bei 109,2 Mio €
- Positiver EBT-Effekt von circa 85 Mio €
- Konzern-Ergebnis erhöht sich um circa 77 Mio €
- Abschluss der Transaktion erfolgte am 9. Oktober 2018



Konzession für Centermanagement in Nashville gewonnen

Shopping- und Restaurantangebot wird erweitert und aufgewertet

- Voraussichtlich 2/2019 übernimmt Fraport das Management der Konzessionsflächen am Flughafen Nashville, Tennessee, USA
- Fläche umfasst 6.400 m² auf vier Flugsteigen
- Mehr als 14 Mio Fluggäste pro Jahr
 - einer der am stärksten wachsenden Airports in Nordamerika



Copyright: Metropolitan Nashville Airport Authority

Ausbau in Griechenland läuft nach Plan

Erster Spatenstich für neues Terminalgebäude in Thessaloniki erfolgt

- Baumaßnahmen für Erweiterungen und Modernisierung an den 14 griechischen Flughäfen laufen, darunter fünf neue Terminals
- Insgesamt rund 400 Mio € Investitionen zur Steigerung der Kapazitäten und Erneuerung der bestehenden Infrastruktur
- Größtes Bauprojekt: Thessaloniki mit rund 100 Mio € Investitionen, u.a. für ein neues, zweites Terminal



Starke Verkehrsentwicklung in Frankfurt

Januar bis September 2018



Aktuelle Passagierzahlen FRA¹:
Okt. 2018: +5,2 %
Jan.-Okt. 2018: +8,0 %

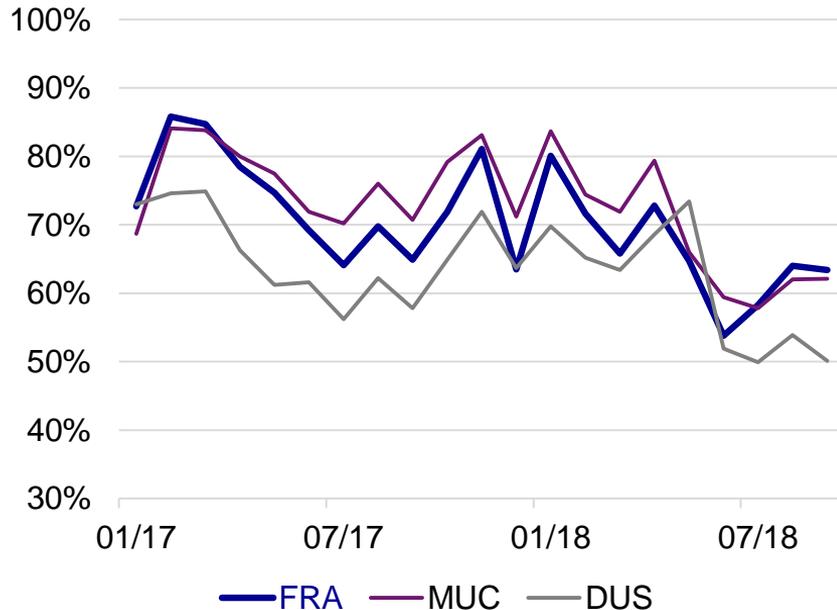
	9M 2018	Δ %
Passagiere in Mio	53,0	+8,4
Flugbewegungen	386.048	+8,0
MTOW in Mio Tonnen	23,8	+5,3
Cargo in Mio Tonnen	1,6	-0,8

¹Vorläufige Zahlen

Ein Sommer mit operativen Herausforderungen

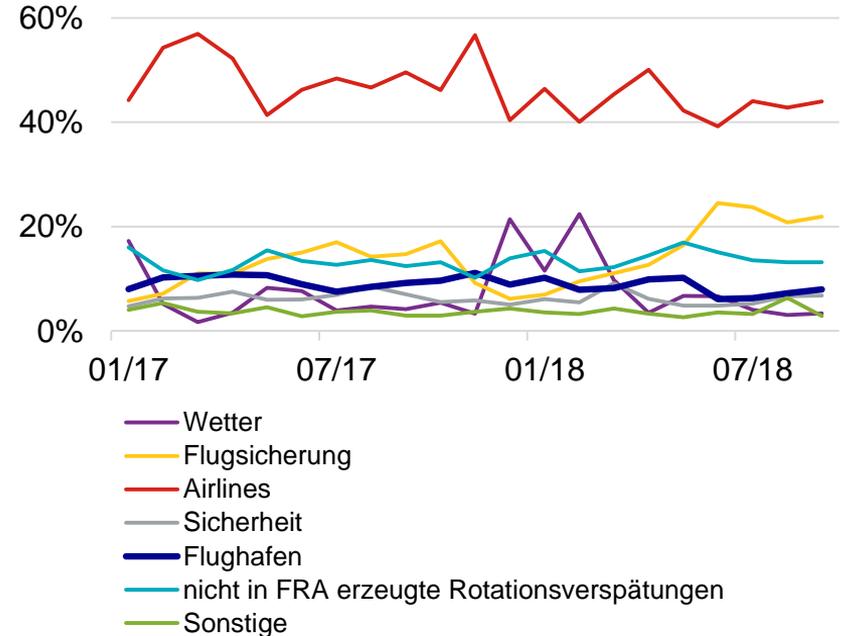
Die Gründe für Verspätungen sind vielfältig

Departure-Pünktlichkeit der größten deutschen Flughäfen¹



¹Quelle: OAG

Ursachen für Verspätungen in FRA²



²Quelle: Übermittelte Verspätungscodes der Airlines

Luftfahrtbranche will Pünktlichkeit deutlich erhöhen

Wir leisten unseren Beitrag!

Sicherheitskontrollen:

Weitere Kontrollspuren
geplant und perspektivisch
Neuorganisation angestrebt

Personal:

Rekrutierungskampagne zeigt
deutliche Erfolge und wird
fortgesetzt

Infrastruktur:

Ausbauprojekte werden
konsequent umgesetzt



Retail-Erlöse in FRA rückläufig

Mit gezielten Maßnahmen gegensteuern



Kurzfristig (2018/19):
Erlöse stabilisieren

u. a. verstärkte Verkaufs- und
Rabattaktionen, Schulungen,
Ausbau E-Commerce

Mittelfristig (bis 2021):
Angebotsmix verbessern

u. a. neues Konzept für T 1B:
„World of Taste“ und „World of
Beauty“, Fokus auf Luxus-
marken

Langfristig (ab 2021/22):
Wachstum generieren

u. a. neue Shopping-Konzepte
für Pier G und T 3

Flugsteig G: Baubeginn im Frühjahr 2019 geplant

Baugenehmigung nach langer Prüfphase erhalten

Kapazität von 4 bis 5 Mio Passagieren voraussichtlich ab Sommerflugplan 2021

Flexible Nutzung für Kontinental- und Interkontinental-Verkehre

Bauausführung erfolgt durch Generalunternehmer



Winterflugplan 2018/19

Weiteres Wachstum erwartet

Flugbewegungen und
Sitzplatzangebot je
plus etwa 5 bis 6 %*

Wachstum insbesondere
geprägt durch Lufthansa
und Condor

Airlines: 89
Länder: 101
Destinationen: 266



* Wachstum im Vergleich zum Winter 2017/18

Ausblick 2018

Starke operative Entwicklung und Ergebnisbeitrag aus Hannover-Verkauf

	GJ 2017	Ausblick 2018
Passagiere FRA	64,5 Mio	leicht über 69 Mio (angepasst zum HJ 2018)
Umsatz¹	2,89 Mrd €	bis zu ~3,1 Mrd €
EBITDA	1.003 Mio €	im oberen Bereich zwischen ~1.080 und ~1.110 Mio € plus Beitrag Hannover-Verkauf
EBIT	643 Mio €	im oberen Bereich zwischen ~690 und ~720 Mio € plus Beitrag Hannover-Verkauf
Konzern-Ergebnis²	360 Mio €	im oberen Bereich zwischen ~400 und ~430 Mio € plus Beitrag Hannover-Verkauf
Dividendenvorschlag	1,50 € je Aktie	Erhöhung beabsichtigt

¹Bereinigt um die Erlöse im Zusammenhang mit kapazitiven Investitionsmaßnahmen aufgrund der Anwendung von IFRIC 12

²Vor Abzug der nicht beherrschenden Anteile

Januar bis September 2018 | 7. November 2018

Fraport AG *Bilanzpressekonferenz*

Dr. Matthias Zieschang, Finanzvorstand

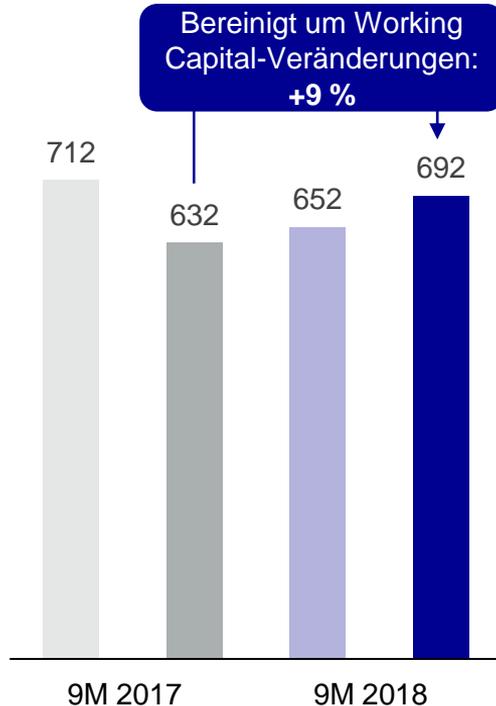


Finanzzahlen 9M 2018

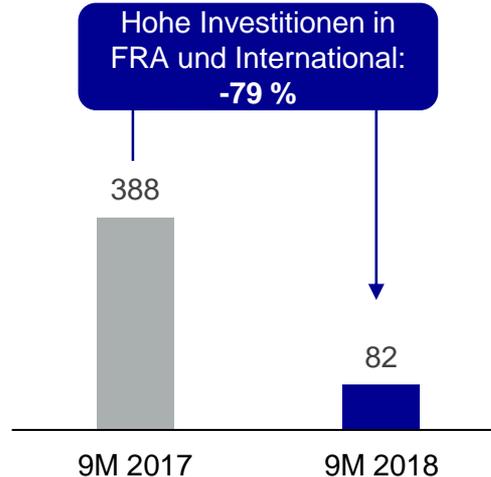
Kapitalflussrechnung & Bilanz

in Mio €

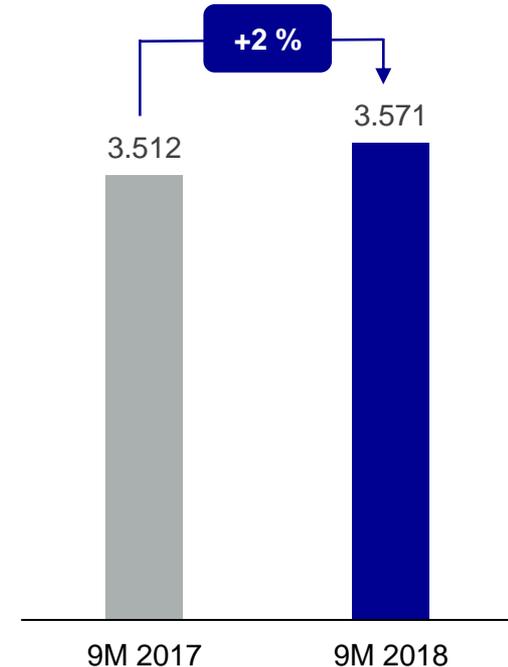
Operativer Cash Flow



Freier Cash Flow



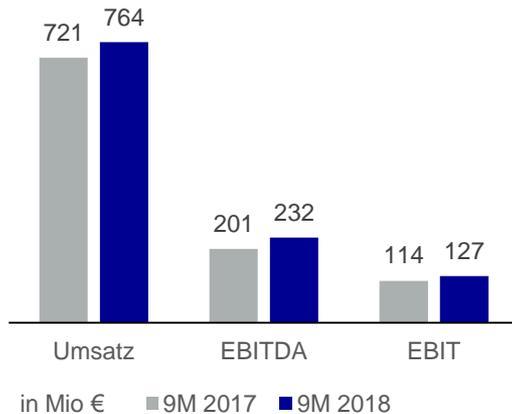
Netto-Verschuldung



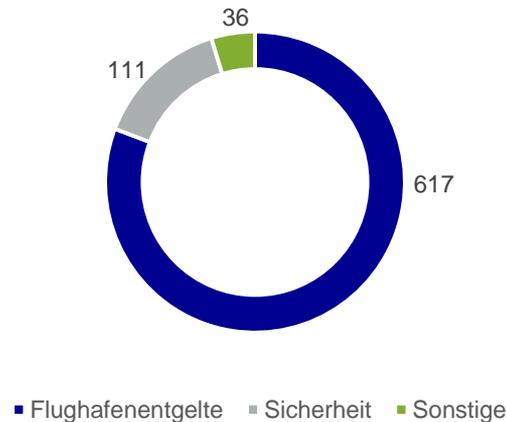
Finanzzahlen 9M 2018

Segment Aviation

Ausgewählte GuV-Angaben



Umsatzsplit



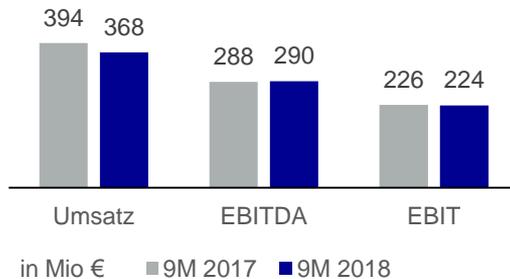
Kommentierung

- + Höhere Erlöse aus Flughafenentgelten aufgrund des Passagierwachstums am Flughafen Frankfurt
- + Gestiegene Erlöse aus Sicherheitsleistungen insbesondere aus den Neugeschäften in Berlin und Köln/Bonn
- Höhere Personal- und Sachaufwendungen vor allem in der Konzern-Gesellschaft FraSec aufgrund Passagierwachstum und Neugeschäften
- + Deutlicher Anstieg des EBITDA & EBIT

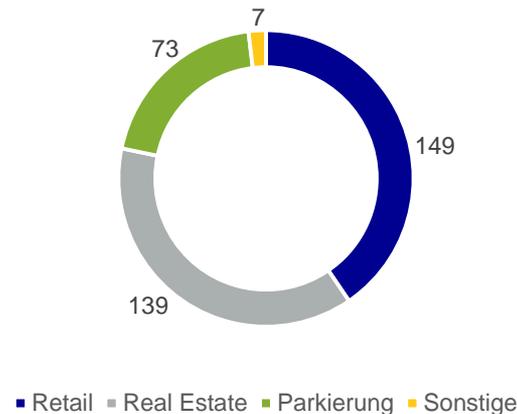
Finanzzahlen 9M 2018

Segment Retail & Real Estate

Ausgewählte GuV-Angaben



Umsatzsplit



Kommentierung

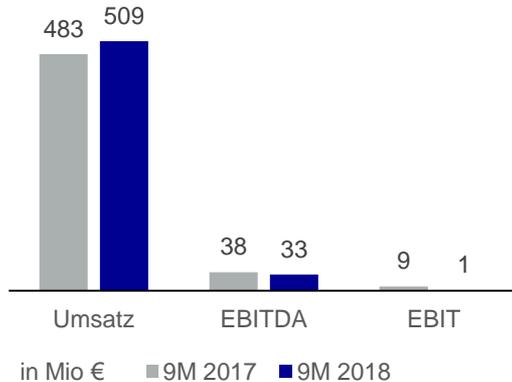
- Rückläufige Umsatzentwicklung aufgrund geringerer Erlöse aus Grundstücksverkäufen (im Vorjahresvergleich) sowie geringerer weiterverrechneter Energieversorgungsleistungen
- + Höhere Parkierungserlöse
- Geringere Retail-Erlöse insbesondere aufgrund veränderter Passagierstruktur, Kapazitätsengpässen in den Terminals sowie Abwertungen verschiedener Währungen gegenüber dem Euro
- + Gesunkene Sachaufwendungen u. a. aufgrund geringerer Grundstücksverkäufe & Energieversorgungsleistungen
- + Leichter Anstieg des EBITDA
- EBIT leicht gesunken aufgrund höherer AfA

Durch die Verwendung gerundeter Zahlen können sich Abweichungen bei der Aufsummierung ergeben.

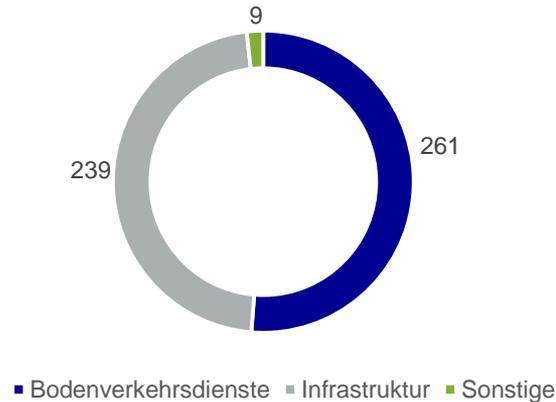
Finanzzahlen 9M 2018

Segment Ground Handling

Ausgewählte GuV-Angaben



Umsatzsplit



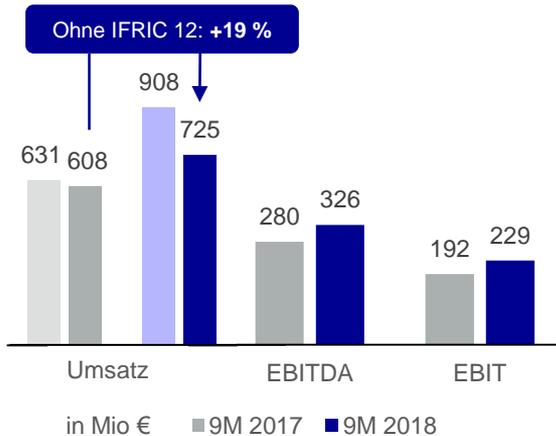
Kommentierung

- + Höhere Erlöse aus Bodenverkehrsdiensten sowie Infrastrukturentgelten aufgrund gestiegener MTOW und des Passagierwachstums in Frankfurt
- Verkehrsmengenbedingt deutlich gestiegener Personal- und Sachaufwand
- Rückläufiges EBITDA
- EBIT deutlich gesunken wegen EBITDA und aufgrund höherer AfA

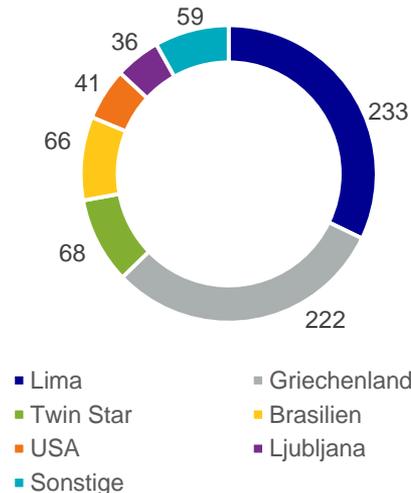
Finanzzahlen 9M 2018

Segment International Activities & Services

Ausgewählte GuV-Angaben



Umsatzsplit *



Kommentierung

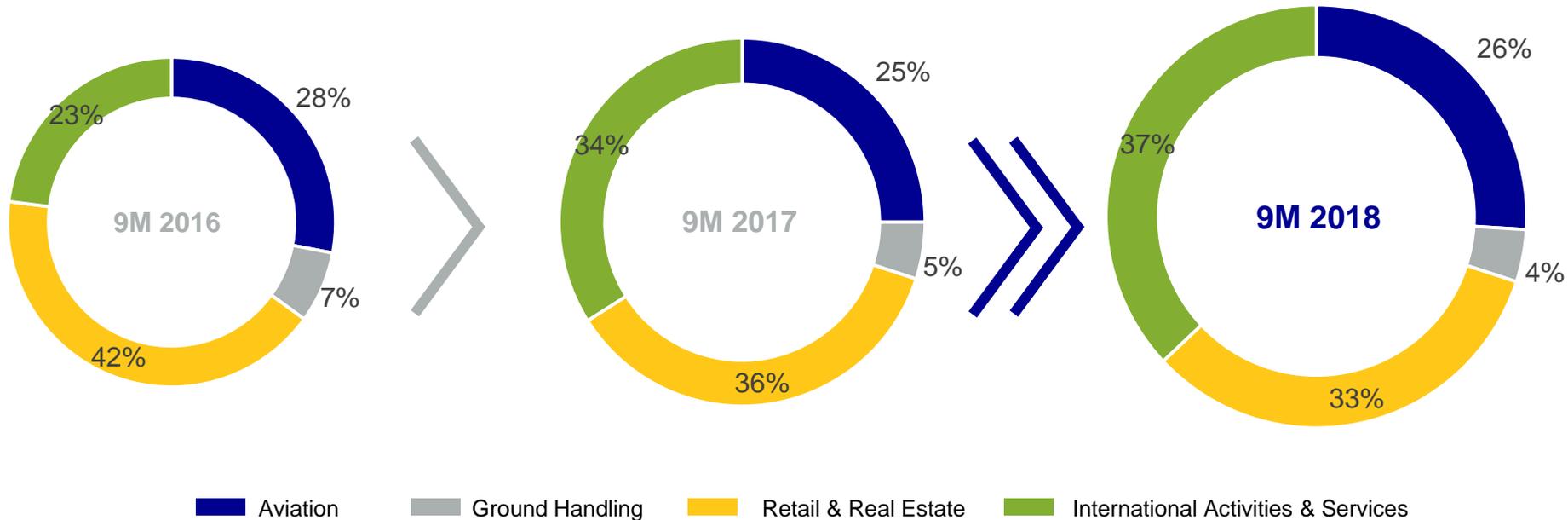
- + Umsatzanstieg im Wesentlichen durch Griechenland sowie dem erstmaligen Beitrag aus Brasilien
- + Passagierwachstum in Lima spiegelt sich bedingt durch Währungskurseffekte nicht gleichermaßen in höheren Euro Umsatzerlösen wider
- + Gute Performance von Twin Star und Ljubljana kompensiert rückläufige Umsätze von Fraport USA aufgrund der Beendigung der Konzession Boston
- Deutlich gestiegene Sachaufwendungen aus Griechenland und Brasilien
- + Deutlicher Anstieg des EBITDA & EBIT

* Umsatz bereingt um Erlöse im Zusammenhang mit kapazitiven Investitionsmaßnahmen aufgrund der Anwendung von IFRIC 12. Durch die Verwendung gerundeter Zahlen können sich Abweichungen bei der Aufsummierung ergeben.

Finanzzahlen 9M 2018

International Activities & Services größtes Segment!

Segment-Anteile am EBITDA



Finanzzahlen 9M 2018

Die letzten 24 Monate

+420 Mio EUR

Umsatz

(bereinigt um IFRIC 12)

- Frankfurt +98 Mio EUR
- International Activities:
+322 Mio EUR
- Inkl. IFRIC 12:
+588 Mio EUR Konzern-Umsatz
+490 Mio EUR Segment-Umsatz
International Activities

+204 Mio EUR

EBITDA

- Frankfurt +35 Mio EUR
von 519 Mio EUR auf
554 Mio EUR
- International Activities
verdoppelt von 158 Mio
EUR auf 326 Mio EUR

+58 %

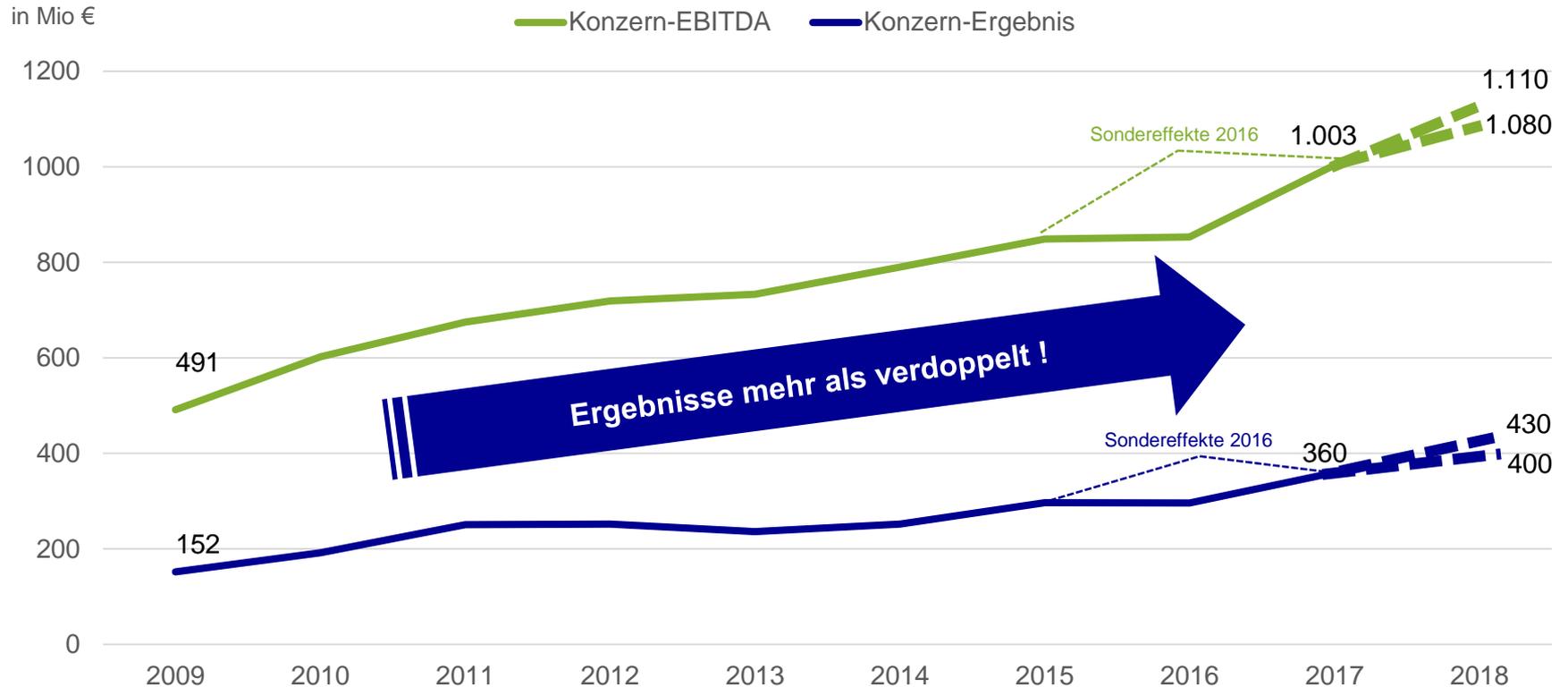
Ergebnis

- Starke Erholung in
Antalya von -18 Mio EUR
auf +70 Mio EUR (100%
Werte)
- Ergebnisbeitrag in 9M
aus Hannover noch nicht
reflektiert

Finanzzahlen 9M 2018

Ergebnisse zeigen deutlichen Trend!

Ausblick zeigt weiteres Wachstum an!



Ergebnisse mehr als verdoppelt!



Gute Reise!



Wir sorgen dafür